



Direkter MINT-Studienzugang für hochbegabte Schülerinnen und Schüler aus Nicht-EU-Staaten

Warum Fast Track Bachelor Admission?

- Ungleichgewichtung zwischen deutschem Abitur und ausländischen sekundären Bildungsabschlüssen
- Bisherige Lösung: Semester in der Heimat oder Studienkolleg
- Folgen der bisherigen Lösung:
 - Talente wenden sich nach der Schule von Deutschland ab und Großbritannien und USA zu
 - Deutschkenntnisse gehen verloren
 - Affinität zu Deutschland geht verloren
- Konsequenz: Deutsches Bildungswesen und deutsche Wirtschaft verlieren viele Talente, in die zuvor durch die Kulturpolitik investiert wurde

Vier Thesen



1. These: Empfehlungen der ZaB sind grob; Eliteschulen in China, Russland, Indien, Brasilien, USA erreichen Abiturniveau.

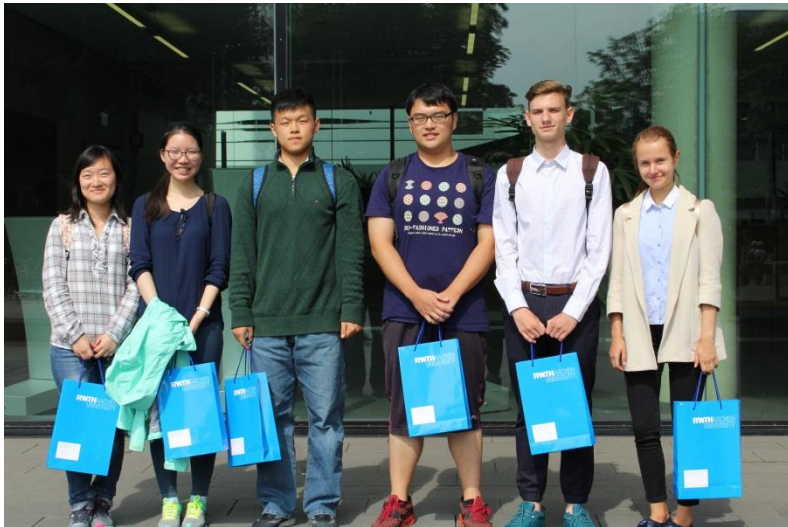
2. These: Mit einer maßgeschneiderten Auswahl lassen sich Talente zielsicher identifizieren und auswählen.

3. These: Die Sprachtests allein sind wenig aussagekräftig, tatsächlich gebraucht wird eine gezielte Sprachförderung für den Studieneinstieg.

4. These: Durch eine gut durchdachte Betreuung im Einstiegssemester kann sichergestellt werden, dass talentierte internationale Studierende die besten Voraussetzungen für einen erfolgreichen und zügigen Studienabschluss haben.

Kern des FTBA-Programms

- intelligente Auswahl
- fachsprachliche Förderung
- tutorielle Betreuung (mit Anleitung zur Selbständigkeit)



Auswahl für das FTBA-Programm

- Empfehlung durch Partnerorganisation
 - Vorselektion durch verlässliche Partner, die ein Interesse daran haben, ihre besten Schülerinnen und Schüler an eine exzellente Universität in Deutschland zu vermitteln
- Schulnoten der letzten drei Jahre
 - Überprüfung der Leistungsfähigkeit
- TestAS
 - Überprüfung der Aussagekraft der Schulnoten
 - Überprüfung der Fähigkeit natur- und ingenieurwissenschaftliche Aufgaben in Deutsch zu bearbeiten
- Interview
 - Feststellung der persönlichen Eignung für das Programm (charakterliche Passung)

Sprache

- Voraussetzung: Die ausgewählten Schülerinnen und Schüler haben Deutschkenntnisse zur Alltagsbewältigung.
- Intensiver Fachsprachkurs im August; begleitender Deutschkurs von September bis Februar; individuelle Förderung im zweiten Semester (wenn nötig)



Fachliche Förderung

- Teilnahme an den Vorkursen der RWTH
- Wöchentliches Tutorium
 - Möglichkeit fachliche Fragen zu stellen
 - Anleitung zur Selbstorganisation
 - Vermittlung eines Verständnisses für das deutsche Lehr- und Lernsystem
 - Anleitung zur richtigen Zeitplanung und Klausurvorbereitung
 - Hilfe zur Vermeidung von Anfängerfehlern
- Mentoring (falls erforderlich)
- Karriereberatung (Unterstützung beim Einstieg in die Berufswelt in Deutschland)

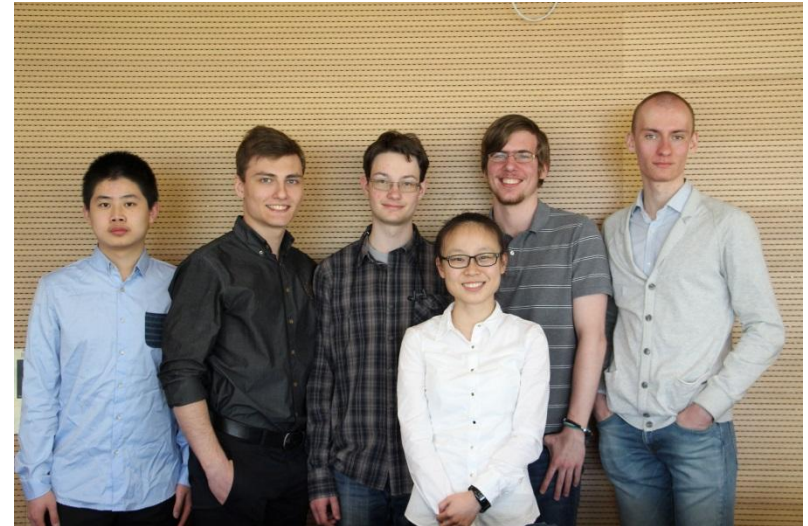
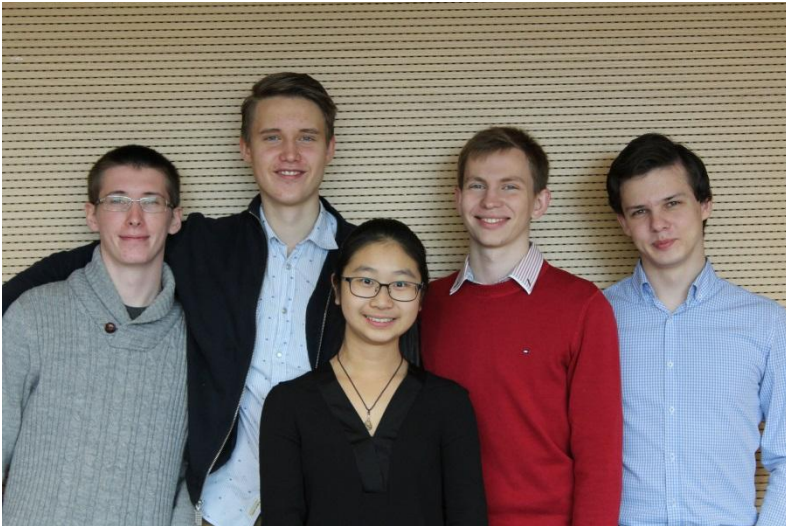
Soziale Einbindung

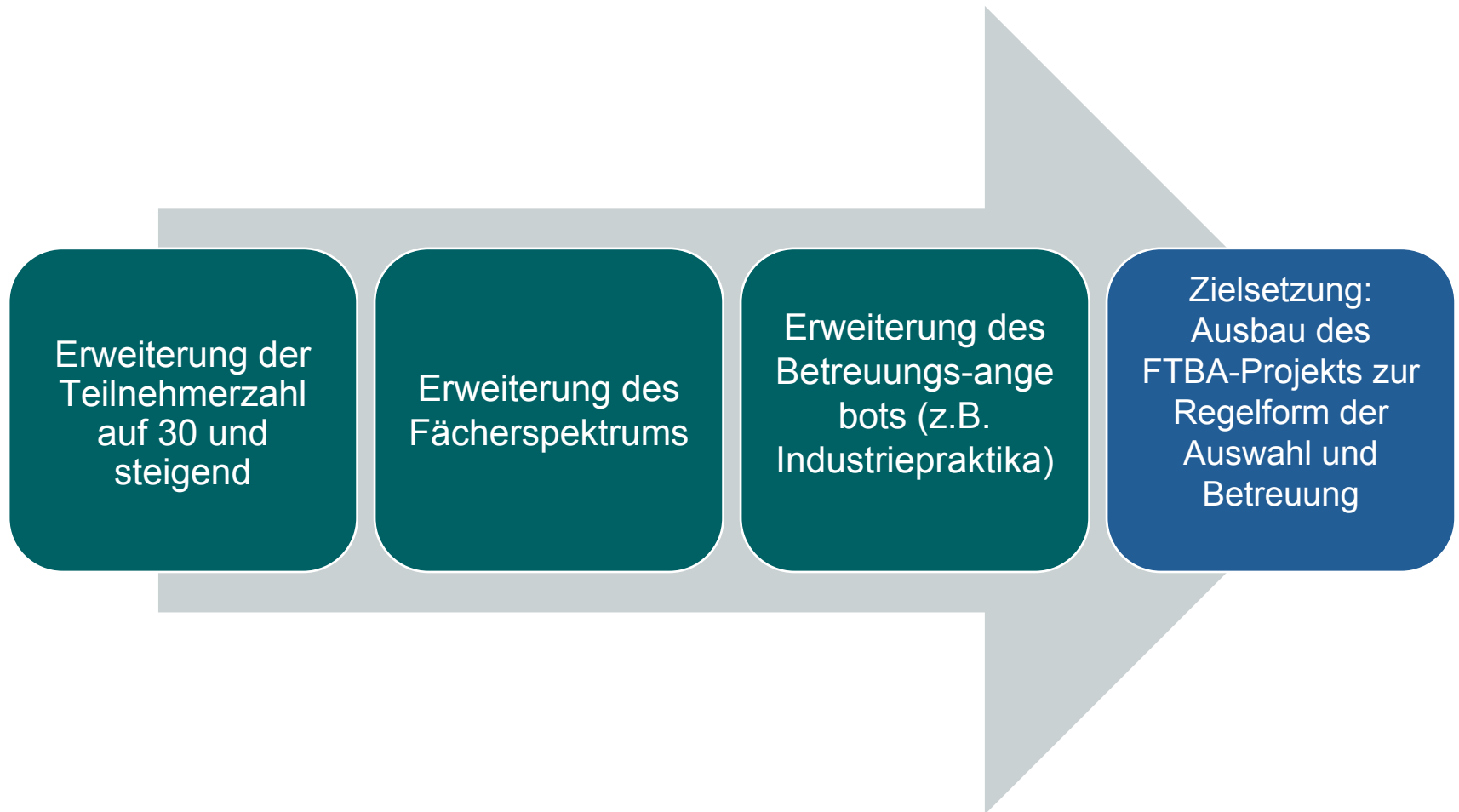
- Teilnahme an BeBuddy
- Interkulturelles Training
- Einbindung in die Vorkurs-Lerngruppen
- Einbindung in Bonuspunkt-Lerngruppen



Pilotprojekt

- Beschränkt auf Russland und China
- Beschränkt auf B.Sc. Maschinenbau
- Beschränkt auf eine Gruppengröße von 15





Bildnachweis

Folie 1: Peter Winandy

Folie 2-9: Nadine Hermanns

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit**